

miteinander

im Pfarrverband Maria Tading

Gottesdienste • Informationen • Rückblick



Auf der Suche nach Glück

Bild: congerdesign - pxabay.com

1,00 €
Einzelpreis

Februar 2021

Kontaktdaten / Impressum

Pfarramt Mariæ Himmelfahrt Forstern-Tading

Mo / Do 8.30 bis 12.00 Uhr
NEU: Di 15.00 bis 18.00 Uhr

Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern
Tel. 0 81 24 / 15 32
eMail:
maria-himmelfahrt.forstern-tading@ebmuc.de

Pfarramt St. Martin Buch am Buchrain

Do 8.00 bis 11.30 Uhr

Pemmeringer Str. 1 | 85656 Buch a. B.
Tel. 0 81 24 / 18 49
eMail:
St-Martin.Buch-am-Buchrain@ebmuc.de

Pfarramt St. Josef Hohenlinden

Fr 8.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer-Andrä-Str. 3 | 85664 Hohenlinden
Tel. 0 81 24 / 95 93
eMail:
St-Josef.Hohenlinden@ebmuc.de

Pfarramt St. Martin Pastetten

Di / Do 8.30 bis 12.00 Uhr

Hauptstr. 5 | 85669 Pastetten
Tel. 0 81 24 / 12 52
eMail:
St-Martin.Pastetten@ebmuc.de

Annahmeschluss & Anmeldung Gottesdienst

Messintentionen und Gebetsbitten sowie Mitteilungen
aus den Pfarreien für März 2021
geben Sie bitte bis spätestens **10. Februar 2021**
in unseren Pfarrbüros an. Vielen Dank.

IMPRESSUM

miteinander im Pfarrverband Maria Tading
Pfarrverband Maria Tading
c/o Kath. Kirchenstiftung Mariae Himmelfahrt Forstern-Tading
Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern | Pfarrer Christoph Stürzer (V.i.S.d.P.)

Rechtshinweis: Die Rechteinhaber der Bilder sind auf den jeweiligen Seiten in entsprechender Reihenfolge angegeben.
Layout: edition fürstenfeld UG (haftungsbeschränkt), 82256 Fürstenfeldbruck
Druck: Gemeindebriefdruckerei (Druckhaus Harms e. K.), 29393 Groß Oesingen | Auflage: 1.250 Stück

Liebe Leserinnen und Leser!

Was macht Sie eigentlich glücklich? Ist es ein gelungenes Fest im Kreis der Familie oder eine erlebnisreiche Unternehmung mit Freunden? Entdecken Sie Ihr Glück in der Stille des Abends bei einem Glas Wein oder den vertrauten Klängen ihrer Lieblings-CD?

Was ist, wenn diese Glücksmomente wieder vorbei sind? Was ist, wenn sie vergehen, ohne dass man sie überhaupt bemerkt hat? Was ist überhaupt Glück für uns Menschen, für jede und jeden einzelnen? Und was haben all diese Fragen mit Gott und Glaube zu tun?

Die beiden Artikel auf den folgenden Seiten laden Sie ein, sich anregen zu lassen und selbst einmal darüber nachzudenken, was Glück für Sie ist oder bedeutet.

Unser Miteinander-Heft für Februar ist ganz schön schmal geworden. Kein

Wunder, macht sich doch auch in unseren Pfarreien die derzeitige Lage bemerkbar. Während ich diese Zeilen an Sie schreibe, wird schon eine weitere Verlängerung des Lockdown diskutiert ...

Ich empfinde es als großen Glücksmoment, dass die enge Zusammenarbeit so vieler Wissenschaftler rund um den Globus dazu beigetragen hat, in relativ kurzer Zeit einen Impfstoff gegen die Corona-Erkrankung zu entwickeln. Hoffen wir, mit diesem Impfstoff diese Krankheit langsam in den Griff zu bekommen. Sicher wird unser Leben dann anders aussehen. Also: Freuen wir uns schon jetzt darauf, dieses neue Leben dann entdecken zu dürfen – welch ein Glück,

meint Ihr

Pfarrer Christoph Stürzer
Pfarrverbandsleiter



Das Geheimnis des Glücks ist die Hingabe

Wie ein Satz aus dem Matthäusevangelium
zu einem erfüllten Leben verhilft

von Peter Klos (Berlin)

„See me,

feel me, touch me, heal me!“ – „Sieh mich an, nimm mich wahr, berühre mich, mach mich gesund!“ Diese hörbar flehentlich vorgetragenen Textzeilen singt die Hauptfigur in der Rockoper „Tommy“ an mehreren Stellen. Ihr Schöpfer, Pete Townshend, wurde vor über 70 Jahren geboren. Er realisierte das Werk gemeinsam mit der Gruppe „The Who“ und veröffentlichte es im Jahr 1969.

Indem er durch ein traumatisches Erlebnis in seiner Kindheit die Sehfähigkeit, das Hörvermögen und die Sprache eingebüßt hat, verliert Tommy Walker in der Geschichte komplett die Möglichkeit, mit seiner Umwelt in Kontakt zu treten. Er existiert wie unter einer Glocke und wird Opfer so mancher abstruser Heilungsversuche. Sein Lebensinhalt wird das Flipperspielen, in dem er durch reine Intuition ein unumstrittener und gefeierter Meister wird. Sein Inneres jedoch bleibt dabei leer.

Sehnsucht nach Beziehung

„Sieh mich an, nimm mich wahr, berühre mich, mach mich gesund.“ Ich stelle mir vor, dass jeder Mensch, der von Jesus geheilt wurde, diesen Satz hätte sagen können. Ausgesprochen oder unausgesprochen trägt jeder Mensch diese Sehnsucht nach Kontakt und nach erfüllenden und erfüllten Beziehungen in sich. Solche Beziehungen erhalten oder machen mich gesund. Lebensglück

wird nicht zu Unrecht vor allem mit gelückten Beziehungen gleichgesetzt.

Die Christen haben aus ihrer lebensdeutenden Überzeugung heraus eine spezielle und von einem Paradox geprägte Art und Weise, das Glück zu erwarten: „Wer sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen“, heißt es im Matthäusevangelium. Wer sich zu allererst nur selbst im Blick hat und ängstlich auf die eigene Bilanz von Glück und Unglück achtet, beraubt sich der Möglichkeit, beschenkt zu werden. Was ich weggebe, kommt am Ende zu mir zurück und macht mich reich. Das Geheimnis wirklichen Glücks, so sagt mir mein Glaube, ist die Hingabe, nicht das Anhäufen oder Festhalten.

Tommy wird in der Rockoper in dem Moment geheilt, in dem er einen Spiegel zerschmettert. Paradox daran ist die Tatsache, dass er weder den Spiegel noch sich selbst darin zuvor hat sehen können. Er wird von anderen dorthin geführt und muss ihnen vertrauen. Er muss etwas riskieren.

Hoher Einsatz

Wirkliches Glück ist nicht billig zu haben. Ich muss einen hohen Einsatz wagen. Und vielleicht muss ich zuweilen der Selbstbespiegelung entschlossen ein Ende setzen, damit ich die Anderen wieder sehe, höre oder ihnen gegenüber meine Sprache wiederfinde. Und so zur Hingabe fähig werde.

Quelle: Deutschlandradio Kultur,
www.katholische-hörfunkarbeit.de,
In: Pfarrbriefservice.de

Glück kann man auch üben

Warum Glück nicht nur etwas ist,
das über einen kommt

von Monika Lazar

„Viel Glück und viel Segen auf all deinen Wegen, Gesundheit und Freude sei auch mit dabei“, so heißt es in einem Geburtstagskanon, der unter Christen gern gesungen wird. Manche Wünsche sind dabei leicht zu fassen: Gesundheit

und Freude, Gottes Segen ... Doch was ist Glück? Was ist es, das uns glücklich macht? Während meiner Kur vor ein paar Wochen hat mir eine Geschichte geholfen, über das Glück nachzudenken.

»E in Mann lebt mit seinem Sohn auf einer Farm. Die beiden besitzen ein Pferd, mit dem bestellen sie ihr Feld. Eines Tages läuft das Pferd davon. „So ein Unglück“, rufen die Dorfbewohner. Der Mann antwortet mit ruhiger Stimme: „Wer weiß?“

Nach einer Woche kommt das Pferd zurück und bringt eine Herde wunderschöner Wildpferde mit. „Was für ein Glück“, so sagen die Leute. Doch der Mann sagt wieder: „Wer weiß?“

Sein Sohn versucht, eines der Wildpferde einzureiten, wird abgeworfen und bricht sich ein Bein. Die Leute sagen wieder: „Was für ein Unglück“ und der Mann antwortet: „Wer weiß?“

Als kurz darauf ein Krieg ausbricht, werden alle jungen Männer einberufen, aber der Sohn konnte wegen seines gebrochenen Beines zu Hause bleiben. <<

(entnommen: Geschichtenkarte: Das weiße Pferd, Ausgabe www.zintenz.de,
Geschichte aus: www.sinnige-geschichten.de)

Was ist Glück?

Hier endet die Geschichte, wie ich finde, recht abrupt und die Frage bleibt: Wer weiß schon, was Glück oder Unglück ist? Eine Antwort darauf gibt es meist immer erst viel später. Ein Hauptgewinn, so stellt sich mitunter heraus, kann die Tür zu großem Elend werden, und ein schwerer Verlust die Quelle für Gutes.

Auf meinem Schreibtisch sitzt seit ein paar Tagen ein Plaste-Huhn. Es erinnert mich an ein Buch, das ich während meiner Kur kennengelernt habe. Das Huhn heißt Rita und hat mich einiges über das Glück gelehrt. Rita meint, Glück ist nicht nur etwas, was über uns kommt. Nein, ich kann für mein Glück auch etwas tun. Ich kann Glück auch üben!

Ritas Glücksrezept

Das Huhn Rita – so habe ich gelernt - ist anders als die anderen Hühner. Bei der Arbeit lächelt es. Bei Regenwetter sagt es ein Rilke-Gedicht auf. Es schimpft mit seiner Herbstdepression und führt Friedensverhandlungen mit seiner Mandelentzündung. „Warum bist Du immer bloß so gut drauf?“, wird es gefragt. „Ich mache Glücksübungen.“ Ritas Rezept: Alberne Gesichter vor dem Spiegel machen, singen, auch wenn es falsch klingt, ein Ei auf dem Kopf balancieren und zu sich selber sagen: Ich bin attraktiv, klug und gefährlich! Einmal am Tag schenkt das Huhn Rita einer Person seiner Wahl ein Lächeln, das macht es auch selber glücklich.

Quelle: Katholische Hörfunkarbeit für Deutschlandradio und Deutsche Welle, Bonn, www.katholische-hörfunkarbeit.de, In: Pfarrbriefservice.de



Gottesdienste im Pfarrverband Maria Tading

von 1. bis 28. Februar 2021

Dienstag, 2.02.2021 DARSTELLUNG DES HERRN (Mariae Lichtmess)

Buch 18.00 Wort-Gottes-Feier – Lichtmessgottesdienst
mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Hohenlinden 19.00 Eucharistiefeier – Lichtmessgottesdienst
mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Pastetten 19.30 Wort-Gottes-Feier – Lichtmessgottesdienst
mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Samstag, 6.02.2021 Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer

Hohenlinden 19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

Sonntag, 7.02.2021 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Silbersonntag

1. Lesung: Ijob 7, 1-4. 6-7; 2. Lesung: 1Kor 9, 16-19. 22-23; Evangelium: Mk 1, 29-39

Pastetten 10.30 Wort-Gottes-Feier (Fasching)
im Freien vor dem Pfarrheim

Tading 10.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
mit Live-Stream auf www.kirch-dahoam.de

Samstag, 13.02.2021 Samstag der 5. Woche im Jahreskreis

Tading 19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

Sonntag, 14.02.2021 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lesung: Lev 13, 1-2. 43ac. 44ab. 45-46; 2. Lesung: 1Kor 10, 31 - 11, 1; Evangelium: Mk 1, 40-45

Hohenlinden 9.00 Eucharistiefeier

Tading 10.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
mit Live-Stream auf www.kirch-dahoam.de

Pastetten 10.30 Eucharistiefeier

Messintention(en):
+ Mathilde Meltl

**Pastetten 16.00 Andacht zum Valentinstag mit Paarsegnung
im Freien vor dem Pfarrheim**

Buch 19.00 Eucharistiefeier

Gottesdienste

Mittwoch, 17.02.2021 Aschermittwoch

Buch	18.00	Wort-Gottes-Feier
Hohenlinden	19.00	Eucharistiefeier
Tading	19.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) mit Live-Stream auf www.kirch-dahoam.de
Pastetten	19.30	Wort-Gottes-Feier

Samstag, 20.02.2021 Samstag der 6. Woche im Jahreskreis

Tading	19.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
--------	-------	---

Sonntag, 21.02.2021 1. FASTENSONNTAG

1. Lesung: Gen 9, 8-15; 2. Lesung: 1Petr 3, 18-22; Evangelium: Mk 1, 12-15

Tading	10.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) mit Live-Stream auf www.kirch-dahoam.de
Hohenlinden	10.30	Eucharistiefeier
Pastetten	19.00	Eucharistiefeier

Samstag, 27.02.2021 Samstag der 1. Fastenwoche

Hohenlinden	19.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
-------------	-------	---

Sonntag, 28.02.2021 2. FASTENSONNTAG

Caritas Frühjahrssammlung – Kirchenkollekte

1. Lesung: Gen 22, 1-2. 9a. 10-13. 15-18; 2. Lesung: Röm 8, 31b-34; Evangelium: Mk 9, 2-10

Pastetten	9.00	Eucharistiefeier
Tading	10.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) mit Live-Stream auf www.kirch-dahoam.de
Buch	10.30	Eucharistiefeier

Wir sind für Sie da ...

... zu den üblichen Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros.

Unsere Pastoralreferentin Franziska Marschall ist von Montag, 8. Februar 2021, bis einschließlich Dienstag, 16. März 2021, nicht im Pfarrverband.

In dringenden Fällen außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie Pfarrer Chr. Stürzer unter der Telefonnummer 0 81 24 / 15 32, Pfarrvikar J. Budner unter der Telefonnummer 0 81 24 / 95 93 oder 01 76 / 78 96 31 63 sowie die Gemeindeferentin M. Steck unter der Telefonnummer 0 81 24 / 12 52.

Die Anrufbeantworter in Forstern und Pastetten werden auch außerhalb der normalen Bürozeiten regelmäßig abgehört. Bitte hinterlassen Sie deshalb einfach eine Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrem Anliegen auf dem Anrufbeantworter. Vielen herzlichen Dank!



Vorankündigung: Caritas-Frühjahrssammlung

In der Woche von 1. bis 7. März 2021 findet wieder die Caritas-Frühjahrssammlung statt. In dieser Zeit erhalten Sie einen Brief mit Überweisungsträger mit der Bitte, durch eine Spende die Arbeit der Caritas zu unterstützen.

Die Sammlungsgelder werden für die soziale Arbeit und soziale Aufgaben im Landkreis (60 %) und in der jeweiligen Pfarrei (40 %) verwendet. Sie finanzieren Angebote und Dienste, für die nicht genügend öffentliche Förderung zur Verfügung steht. Vor allem aber hilft Ihr Beitrag mit, auch kurzfristig und unbürokratisch Menschen in Not bei uns vor Ort zu unterstützen.

Vielen herzlichen Dank schon jetzt für Ihr Vertrauen und Ihre Großzügigkeit.

Hinweis zu Beerdigungen in Corona-Zeiten

Derzeit gilt laut staatlicher Anordnung **bei Beerdigungen am Friedhof** eine Höchstteilnehmerzahl von 25 Personen. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Pfarrbüro Forstern: geänderte Öffnungszeiten

Ab 1. Februar 2021 hat das Pfarrbüro in Forstern am Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Montag und Donnerstag bleibt das Pfarrbüro wie gewohnt von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.



Erstkommunion 2021

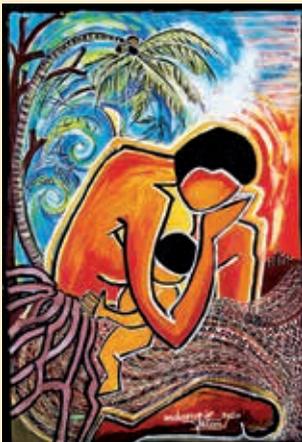
Liebe Familien der Erstkommunionkinder!

Viele von Ihnen haben sich bereits – trotz Corona und damit einhergehenden Beeinträchtigungen – bereits zurückgemeldet. Dafür sehr herzlichen Dank!

Das verbliebene restliche Fünftel der Familien, das sich bisher nicht gemeldet hat, bitte ich um baldige Anmeldung ihrer Kinder. Da ich über die Schulen zur Zeit keinen Kontakt aufnehmen kann, wäre es für die weitere Planung wichtig, dass Sie mir Ihre Kontaktdaten über die Anmeldung zur Verfügung stellen.

Mit herzlichem Gruß und Dank

Franziska Marschall, PR



Vorankündigung: Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, 5. März 2021, findet der jährliche Weltgebetstag der Frauen statt. Dieses Mal wurde er von Frauen aus Vanuatu vorbereitet.

An diesem Tag laden

- der KDFB Forstern-Tading um 16.00 Uhr in die Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Tading und
 - die kfd Hohenlinden um 18.00 Uhr in die Pfarrkirche Hohenlinden
- zum Gottesdienst ein.

Nachruf für unseren ehemaligen Kirchenpfleger Hans Kern aus Pastetten

Die Pfarrei Pastetten hat einen äußerst hilfsbereiten Christen verloren. Hans Kern ist am 14. Dezember 2020 im 88. Lebensjahr verstorben.

24 Jahre – also 4 volle Amtszeiten – hat er sich in unserer Kirchenverwaltung und insbesondere als Kirchenpfleger engagiert und eingebracht. Er begleitete u. a. mit großem Elan und Tatkraft zahlreiche Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen sowie auch Neubauten für „seine“ Pfarrei in den Jahren von 1971 bis 1994. Zu nennen sind vor allem die umfangreiche Entfeuchtung und die anschließende Innen- und Außenrenovierung der Pfarrkirche Pastetten zu Beginn der 70er Jahre. Danach folgten die Filialkirchen in Poigenberg und Taing. In den 80er Jahren ging es weiter mit der Gründung des neuen Friedhofs sowie dem Neubau des Pastettener Pfarrheims. Schon damals bewies Hans Kern Weitblick, denn die Anschaffung einer Wärmepumpenheizung für das Pfarrheim war und ist auch heute noch nach ökologischen Kriterien die beste Wahl.

Im Jahr 1994 gab er das Amt des Kirchenpflegers aus gesundheitlichen Gründen ab. Trotzdem blieb er seiner Pfarrei Pastetten eng verbunden. Bei den Seniorennachmittagen in „seinem“ Pfarrheim bereicherte er die Gesellschaft durch sein herzliches Wesen. In ihm verlieren wir einen Menschen, der immer da war, wenn seine Hilfe gebraucht wurde. Er war für uns nicht nur ein verlässlicher Ratgeber, auch sein handwerkliches Geschick und seine unermüdliche Tatkraft waren für uns beispielhaft. In seiner jahrzehntelangen Tätigkeit engagierte sich Hans Kern gerne und ohne lange zu fragen für seine Pfarrgemeinde.

Die Pfarrgemeinde ist Hans Kern sehr dankbar für seinen außergewöhnlichen Einsatz und die vielen Dienste, die er für seine Pfarrei und damit für uns geleistet hat. Vergelt's Gott! Unser Mitgefühl gilt seinen Kindern, seinen Enkeln und seiner Lebensgefährtin.

Für die Kirchenverwaltung Pastetten

Christoph Stürzer
Pfarrer

Gerhard Gaigl
Verwaltungsleiter

Günter Plieninger
Kirchenpfleger



Firmung 2021 im Pfarrverband Maria Tading

Alle Jugendlichen in unserem Pfarrverband, die in diesem Schuljahr die 8. Klasse besuchen, können sich auf den Weg zur Firmung 2021 machen.

Wer gefirmt werden möchte, aber noch kein Anmeldeformular zur Firmvorbereitung erhalten hat bzw. die Erstkommunion nicht in unserem Pfarrverband hatte, möge sich bitte im Pfarrbüro Pastetten melden (Tel. 0 81 24 / 12 52 – oder eMail an MSteck@ebmuc.de).

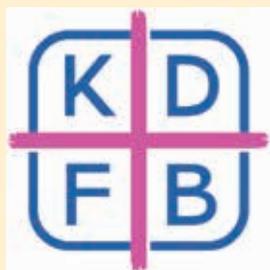


Unterstützung in aktueller Corona Situation

Unser aller Solidarität und Zusammenhalt sind auch weiterhin in besonderem Maße gefordert. Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e. V. und die Krisenhilfe Forstern GbR bieten Unterstützung an. Bitte rufen Sie die Einsatzleiterinnen (H. Berger Tel. 89 25, H. Großschedl Tel. 99 53, M. Scherer Tel. 87 72) oder die Krisenhilfe Forstern GbR (0 81 24 / 52 83 37) von 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr an.

Über zusätzliche Helfer, die in der gegenwärtigen Situation unterstützen können, freuen wir uns sehr. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.nbh-forstern.de.

Alle unsere Veranstaltungen werden mindestens bis einschließlich März aufgrund der aktuellen Corona-Virus-Ansteckungsgefahr nicht angeboten.



KDFB Forstern-Tading

Der KDFB Forstern-Tading bedankt sich für die Unterstützung bei der Adventskranz-Aktion und für bereits zurückgegebene Adventskranz-Rohlinge.

Christine Zimmerer und Renate Deres



Zum Tod von Hans Kern

Unser ehemaliger Kirchenpfleger Hans Kern hat zu Lebzeiten den Wunsch geäußert, anstelle von Kränzen und Blumen solle bei seiner Bestattung lieber für den Erhalt „seiner“ Pfarrkirche Pastetten gespendet werden. Wer diesem Anliegen entsprechen möchte, kann seinen Beitrag auf unser Konto überweisen:

Kath. Kirchenstiftung St. Martin Pastetten
IBAN: DE40 7016 9605 0006 0109 70 (VR-Bank Erding)

Ein herzliches Vergelt`s Gott allen, die uns im Sinne von Hans Kern schon unterstützt haben und auch denen, die es noch tun werden.

Pfarrer Christoph Stürzer
mit der Kirchenverwaltung St. Martin Pastetten

KALENDARIUM

Gedanken für
jeden Tag

**Folgen Sie uns auf
Facebook mit täg-
lichem Kalendarium
und weiteren Infos /
Posts:**



SCAN ME

Kalendarium – Impulse für jeden Tag

Liebe Leserinnen und Leser!

Im Februar begegnen wir dem aktuellen Lesejahr entsprechend dem Schreiber des ältesten und kürzesten Evangeliums, dem Evangelisten Markus. In konzentrierter Form bietet er eine Art Glaubensbuch, in dem er am Anfang die „Neue Lehre“ vorstellt, die verkündet werden soll.

Sein Evangelium richtet sich an die Jünger und Jüngerinnen, die im Spannungsfeld von Glauben und Unglauben diese Aufgabe übernehmen. Die Kraft dazu finden sie im Brotbrechen; von dort her machen sie sich auf den Weg der Nachfolge Jesu. In den Jüngern und Jüngerinnen des Markus-Evangelium können wir uns als heutige Nachfolger*innen Jesu wiederfinden.

Ihre Franziska Marschall

kirch dahoam – Gottesdienst aus Maria Tading



Gottesdienstübertragungen im Februar 2021:

- 7. Feb. 5. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier
- 14. Feb. 6. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier
- 17. Feb. Aschermittwoch
19.00 Uhr Eucharistiefeier
- 21. Feb. Erster Fastensonntag
10.00 Uhr Eucharistiefeier
- 28. Feb. Zweiter Fastensonntag
10.00 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonn- und Feiertag
um 10.00 Uhr
auf www.kirch-dahoam.de

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten

Pfarrverband Maria Tading

IBAN: DE92 7005 1995 0020 1278 25 | BIC: BYLADEM1ERD

Stichwort: kirch dahoam - Gottesdienst aus Maria Tading

Vielen herzlichen Dank! Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung.